

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus



München, den 12.07.2019

Lebensraum Schule: Mensa wird zum „Wohnzimmer“

Antrag

Die Mensen aller Münchner Schulen werden sukzessive in Orte mit hoher Aufenthaltsqualität umgewandelt. Ziel ist es einen Raum zu gestalten, der gleichzeitig Arbeitsplatz, Treffpunkt, sozialer Mittelpunkt und Essensraum ist.

Begründung:

Durch den zunehmenden Ganztag in allen Schularten verbringen SchülerInnen immer mehr Zeit in der Schule. Schule wird zum Lebensort. Dafür braucht es auch Räume, in denen sich die SchülerInnen wohl fühlen. Doch Räume sind knapp. Deshalb müsste ein so großer Raum wie die Mensa vielfältig genutzt werden. Doch die Mensen sind meist ungemütliche Räume, die nur der Versorgung mit Essen oder manchmal auch als Veranstaltungsraum dienen. Doch der Bedarf für Räume mit hoher Aufenthaltsqualität steigt mit der Zeit, die die Kinder und Jugendlichen dort jeden Tag verbringen. Am Elsa-Brändström Gymnasium und am Effner Gymnasium in Dachau wurden die Mensen daher zu einem Campus-Café mit Wohnambiente umgebaut. Abgegrenzte Aufenthaltsbereiche und ein Free-Flow Buffet erlauben eine vielseitige Nutzung des Raumes. Die SchülerInnen fühlen sich wohl. Das kommt auch der Esskultur und der Sozialkompetenz zugute.

Fraktion Die Grünen – rosa Liste
Sabine Krieger
Jutta Koller
Herbert Danner
Anja Berger
Oswald Utz
Mitglieder des Stadtrats